

Die Korea-Obersten

Autor(en): **Altheer, Paul**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **79 (1953)**

Heft 39

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-492654>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Korea-Obersten

Erst war um Korea tiefstes Schweigen, fast so tief, wie sonst ums Bundeshaus. Doch mit einem Male (ach wie eigen!), war es mit dem tiefen Schweigen aus.

Was man nun vernimmt, das gleicht aufs Härchen in der Phantasie und Farbenpracht einem höchst erregend schönen Märchen, wie aus Tausend und aus einer Nacht.

Schneller, als sonst irgendwo auf Erden, kann ein Schweizer, das ist klipp und klar, in Korea jetzt zum Oberst werden, der zuvor erst Oberleutnant war.

Und von einem haben wir gelesen, dieser ist nach einer dunkeln Nacht, dieser, der ein Oberst nur gewesen, als Brigadier wieder aufgewacht.

Wenn sie sich dann wieder heimwärts trudeln, trägt ein jeder, stolz, wie ein Fanal, drei gewaltig dicke goldne Nudeln. Und der Rhiner kommt als General.

Paul Altheer

«Lebenskünstler»

Wißt ihr, wie die Klugen verfahren, um allzeit ihren Vorteil zu wahren? Sie hängen ihr Mäntelchen nach dem Wind und rühmen sich, wie schlau und geschwind sie stets die Zeichen der Zeit erkannt, aber schon hat der Wind sich wieder gewandt und bläst nun von einer andern Seite. Arme, kluge, geplagte Leute, haben weder Rast noch Ruh, denn irgend ein Windchen bläst immerzu!

Rudolf Hägni



Nr. 16

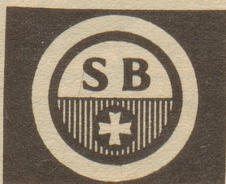
Abbünde

Seile jeglicher Art werden an den Enden mit Bindfaden abgebunden, damit sie sich nicht aufdrehen und nicht ausfransen.

Bitte verlangen Sie bei unseren Detaillisten den Prospekt: «Die 8 wichtigsten Knoten».

Wo der Kunde mehr gilt

als das eigene Interesse, da wird mit Schnüren gepackt. Ein paar Sekunden mehr, aber dafür kann die Hausfrau Packpapier und Schnüre wieder verwenden.



Schaffhauser Schnur

durch Wiederverkäufer.

Schweiz. Bindfadenfabrik Schaffhausen

Kopfwahl!

Bei Kopf- und Zahnweh, Migräne, neuralgischen und rheumatischen Schmerzen, Erkältungen, Föhnbeschwerden, nehmen Sie Zuflucht zu **DOLO-STOP**, einem neuen, rasch wirkenden Analgeticum.



Schiebedose à 10 Tabletten Fr. 1.60 in Apotheken und Drogerien

stoppt den Schmerz!

Ein neues Präparat von Max Zeller Söhne, Romanshorn

brennt es... brennt es nicht...



Ja — es brennt! Durch Duroflam verschwindet das Wörtchen „peut être“ aus dem Raucherdialekt.

Duroflam

hält länger als Benzin

Ampulle 20 Rp., Flasche Fr. 1.25 in Cigarrengeschäften und Drog.

Sparkanne Fr. 2.50

Hersteller: G. Wohnlich, Dietikon-Zh.

Ein Geschenk-Abonnement auf den Nebelspalter macht immer Freude!

Verlangen Sie die hübsche Geschenkkarte vom Nebelspalter-Verlag Rorschach

Hören Sie, wie das Eisen mir

KRAFT und GESUNDHEIT

zurückgegeben hat

Ich war so erschöpft, dass ich wohl meine Anstellung verloren hätte, wenn nicht eines Tages...



Eine Freundin riet mir zu einer Eisenkur mit Pink Pillen.



In 3 Wochen habe ich meine Kräfte und meine Lebenslust zurückgewonnen.



Pink Pillen: Kraft durch Eisen für gross und klein.



In wenigen Wochen gibt diese Kur den geschwächten Frauen die Lebenslust zurück.



Dauernde Müdigkeit vom Aufstehen an, Appetitlosigkeit, fehlende Widerstandskraft, bleiches Aussehen: Nehmen Sie bei jeder Mahlzeit 2 Pink Pillen! Das Medizinal-Eisen, das sie enthalten, ist so kräftigend, dass in 3 Wochen die roten Blutkörperchen im verarmten Blut sich um 500.000 - 700.000

per mm³ vermehren können und die Lebenskraft in alle Zellen des Organismus bald wiederkehrt. Pink Pillen in allen Apotheken und Drogerien. Packung Fr. 2,80; Dreifache Kurpackung Fr. 6,75. Ersparnis Fr. 1,65.

PINK Pillen

Generalvertretung für die Schweiz: Max Zeller Söhne, Romanshorn